

## Förderprogramm Energie Winterthur

# Gesuch zur Rückerstattung von Baubewilligungsgebühren für spezifische energetische Massnahmen

## 1 Vorgehen

### Einleitung

Baubewilligungsgebühren für spezifische energetische Massnahmen können teilweise oder vollumfänglich rückerstattet werden. Die Regelung gilt für Baubewilligungen aus der folgenden Auflistung:

- Solarthermische Anlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Minergie-Sanierungen
- Gebäudesanierungen gemäss Energieetikette A
- Minergie-P Neu- und Ersatzneubauten
- Minergie-A Neu- und Ersatzneubauten

Detailbedingungen und Einschränkungen sind im Anhang aufgelistet. Für die Beurteilung gilt das Reglement Förderprogramm Energie Winterthur

Schritt 1	<b>Kundschaft erhält Baubewilligung</b>
Schritt 2	<p><b>Umsetzen des Bauvorhabens</b></p> <p>Ab Datum der Baubewilligung muss das Bauvorhaben innert 24 Monaten realisiert und die Rückerstattung der Baubewilligungsgebühren unmittelbar nach dem Bauabschluss beantragt werden.</p>
Schritt 3	<p><b>Einreichen des Gesuchs</b></p> <p>Einreichen des vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Gesuchformulars für die Rückerstattung der Baubewilligungsgebühren zusammen mit den erforderlichen Unterlagen an:</p> <p style="text-align: center;">Stadtwerk Winterthur Förderprogramm Energie Winterthur 8403 Winterthur</p>
Schritt 4	<p><b>Prüfung des Gesuchs durch die Bearbeitungsstelle</b></p> <p>Das Gesuch wird geprüft und der Betrag der Rückerstattung bestimmt.</p>
Schritt 5	<p><b>Auszahlung Fördergeld</b></p> <p>Sind alle Bedingungen erfüllt, erfolgt die Auszahlung des Fördergeldes.</p>

Version 10/2017

## 2 Eigentümer/-in (Gesuchssteller/-in)

Eigentümer/-in der Liegenschaft\* (Name oder Firma ausfüllen)

Anrede*	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	E-Mail	_____
Vorname*	_____	Name*	_____
Firma*	_____	Zusatz	_____
Strasse*	_____	Nr.	_____
PLZ Ort*	_____	Land*	_____

Kontaktperson für dieses Gesuch

Vorname*	_____	Name*	_____
Telefon*	_____	E-Mail	_____

Eigentümerschaft\*

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Privateigentum, natürliche Personen         | <input type="checkbox"/> Privateigentum, juristische Personen |
| <input type="checkbox"/> Privateigentum, gemeinnützige Institutionen | <input type="checkbox"/> Öffentliche Hand, Konkordate etc.    |
| <input type="checkbox"/> Gemischtwirtschaftliche Institutionen       |   |

## 3 Gebäude

Strasse*	_____	Nr.	_____
PLZ*	_____	Ort*	_____
Kat.-Nr.*	_____	Baujahr*	_____

Hauptnutzung nach Bau/Umbau/Sanierung\*

- Wohnen Mehrfamilienhaus (ab 3 Wohnungen) » Anzahl Wohnungen \_\_\_\_\_
- |   |  |                                   |                                     |
|---|--|-----------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Wohnen Ein-/Zweifamilienhaus | <input type="checkbox"/> Versammlungslokal | <input type="checkbox"/> Spital   |                                     |
| <input type="checkbox"/> Schule                       | <input type="checkbox"/> Verwaltung        | <input type="checkbox"/> Verkauf  | <input type="checkbox"/> Restaurant |
| <input type="checkbox"/> Industrie                    | <input type="checkbox"/> Lager             | <input type="checkbox"/> Sportbau | <input type="checkbox"/> Hallenbad  |

\* Die mit einem Stern bezeichneten Felder sind obligatorisch.

## 4 Kontoangaben für Rückerstattung

### Kontoverbindung

Bank  Post                      IBAN-Nummer/Postkonto-Nr.\* \_\_\_\_\_  
 Name Bank\* \_\_\_\_\_ PLZ Ort\* \_\_\_\_\_

### Kontoinhaber/-in

Vorname\* \_\_\_\_\_ Name\* \_\_\_\_\_  
 Strasse Nr.\* \_\_\_\_\_ PLZ Ort\* \_\_\_\_\_

## 5 Projekt

Datum Baubewilligung\* \_\_\_\_\_  
 Datum Abschluss der Bauarbeiten\* \_\_\_\_\_

Welche Baubewilligungsgebühren sollen rückerstattet werden?

<b>Rückforderung von Baubewilligungsgebühren für</b>	<b>Anteil an Bausumme (Fr.)</b>
<input type="checkbox"/> Solarthermische Anlagen	_____
<input type="checkbox"/> Fotovoltaik-Anlagen	_____
<input type="checkbox"/> Minergie-Sanierungen	_____
<input type="checkbox"/> Gebäudesanierungen gemäss Energieetikette A	_____
<input type="checkbox"/> Minergie-P Neu- und Ersatzneubauten	_____
<input type="checkbox"/> Minergie-A Neu- und Ersatzneubauten	_____

Muss eine der Massnahmen gemäss obiger Liste aufgrund von Auflagen gemacht werden?

<input type="checkbox"/> Ja Auflage durch wen? _____	<input type="checkbox"/> Nein
---	-------------------------------

## Bemerkungen

## 6 Einzureichende Unterlagen

Kopien folgender Dokumente sind beigelegt:

### Bauvorhaben

Für alle Bauvorhaben

Solarthermische Anlagen

Fotovoltaik-Anlagen

Minergie-Sanierungen

Gebäudesanierungen gemäss  
Energieetikette A

Minergie-P Neu- und Ersatzneubauten

Minergie-A Neu- und Ersatzneubauten

### Einzureichende Unterlagen

Baubewilligung

Rechnungen

Inbetriebnahmeprotokoll

Rechnungen

Inbetriebnahmeprotokoll

Minergie-Zertifikat Gebäude

GEAK (Gebäudeenergieausweis der Kantone)

Minergie-Zertifikat Gebäude

Minergie-A-Zertifikat Gebäude

Ich bestätige hiermit, dass alle gemachten Angaben richtig sind und ich die Bedingungen im Anhang zur Kenntnis genommen habe.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Eigentümerschaft

## 7 Anhang

### **Definition gemäss Reglement:**

Baubewilligungsgebühren für energetische Massnahmen können durch das Förderprogramm Energie Winterthur teilweise oder vollumfänglich rückerstattet werden bei:

- Solarthermischen Anlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Minergie-Sanierungen
- Gebäudesanierungen gemäss Energieetikette A
- Minergie-P Neu- und Ersatzneubauten
- Minergie-A Neu- und Ersatzneubauten.

Bauvorhaben, bei denen aufgrund von Auflagen oder übergeordnetem Recht die Massnahmen vorgeschrieben sind, sind von der Förderung ausgeschlossen. Maximal wird ein Betrag von 1000 Franken pro Bauvorhaben rückerstattet. Ab Datum der Baubewilligung muss das Bauvorhaben innert 24 Monaten realisiert und die Rückerstattung der Baubewilligungsgebühren unmittelbar nach dem Bauabschluss beantragt werden.